



Islands Westfjorde – Berge, Wale und Nordlichter Termin: 28.03. – 06.04. 2015 (10 Tage)

**Mit dem klassischen Segelschiff s/v Rembrandt und eigener Reisebegleitung
auf Expedition im Westen von Island**

Reisebegleitung und Gastlektor für Astronomie auf dem Schiff: Dr. Lothar Kurtze

Kontakt: info@albrecht-reisen.de, Tel. 06201 / 90640

Reisepreis pro Person: ab € 2.585,- in der Dreibett-Kabine

(Stand: 13. Dez. 2014, Änderungen vorbehalten)

Das Segelschiff S/V 'Rembrandt Van Rijn' wurde Anfang des letzten Jahrhunderts als Focksegler für den Fang von Heringen eingesetzt. Das Schiff wurde 1994 in den Niederlanden als Dreimastschoner für den Passagierbetrieb umgerüstet und segelte in Spitzbergen (1994 – 1996) und Galápagos (1998 - 2001). Im Jahr 2011 wurde das Schiff neu umgestaltet und restauriert. Es ist mit moderner Kommunikations- und Navigationstechnik ausgestattet und entspricht den hohen Sicherheitsanforderungen von SOLAS (Safety of life at sea).



Details zum Schiff:

Die Rembrandt van Rijn ist 56 Meter lang, 7 Meter breit und hat einen Tiefgang von 2,5 Metern. Die Maximalgeschwindigkeit bei Antrieb mit Motoren liegt bei ca. 7 Knoten. Das Schiff verfügt über eine erfahrene Crew mit 10 Mitgliedern inklusive 2 Expeditionsguides. Es bietet Platz für 33 Passagiere in 16 Kabinen (15 Twinkabinen und 1 Dreierkabine): 6 Twin Innenkabinen (mit Du/WC, kein Bullauge), 9 Twinkabinen (mit Du/WC, mit Bullauge) und 1 Dreierkabine (mit Du/WC und Bullauge).



Es gibt viel Platz im Restaurant für alle Passagiere, die dort Mahlzeiten gemeinsam einnehmen. Zusätzlich ist eine separate Bar mit Lesetisch vorhanden. Das Schiff ist für Expeditionsfahrten rund um Island bestens geeignet und verfügt über ausreichend Platz für Passagiere auf dem Außendeck, sogar wenn es unter Segel fährt. Zwei robuste Schlauchboote (Zodiacs) ermöglichen Landungen und Exkursionen in entfernten und unzugänglichen Gebieten, die von großen Schiffen nicht besucht werden können.





Sa. 28.03. – Anreise nach Reykjavik

Am Nachmittag startet unser Flug von Frankfurt nach Keflavik, Island.
Transfer zum Hotel und Übernachtung in der Stadt Reykjavik.

So. 29.03. – Golden Circle und Fontana Geothermalbad

Nach dem Frühstück starten wir eine Ganztages-Rundfahrt zu Islands bekanntesten Attraktionen entlang des Golden Circles. Nach einem Besuch im Geothermalegebiet von Nesjavellir am See Thingvallavatn, an dem auch Erdwärme gewonnen wird, fahren wir weiter in den Thingvellir Nationalpark, genau an die Verwerfungen an der Trennstelle zwischen dem Amerikanischen und dem Eurasischen Kontinent. Hier entstand bereits im 10. Jh. das erste Parlament Islands. Weiter geht die Fahrt zum See Laugavatn und dem Fontana Thermalbad. Der Höhepunkt der Fahrt ist schließlich der Besuch des Wasserfalls Gullfoss und des Geysirs Strokkur, der etwa alle 5-10 Minuten einen ca. 20m hohen Ausbruch zeigt.

Übernachtung im Hotel in Reykjavik.

Mo. 30.03. – Tag zur freien Verfügung

Frühstück im Hotel.

Heute haben Sie Zeit, Islands Hauptstadt Reykjavik von unserem zentral in der Stadt gelegenen Hotel aus auf eigene Faust zu erkunden.

Optional besteht die Möglichkeit einer Halbtagesfahrt auf die Halbinsel Reykjanes mit einem Besuch der Blaue Lagune. *(Preis auf Anfrage, je nach Teilnehmerzahl).*

Übernachtung im Hotel in Reykjavik.

Di. 31.03. – Fahrt nach Ísafjörður

Nach dem Frühstück werden wir zusammen mit den anderen Passagieren der s/v Rembrandt zum Schiff nach Ísafjörður mit einem Hochlandbus befördert. Die landschaftlich interessante Busfahrt dauert ca. 7 Stunden. Die Einschiffung beginnt frühestens um 16.00 Uhr Ortszeit im Hafen von Ísafjörður. Das Schiff wird am Abend ablegen.

Das Programm für die kommenden Tage ist stark von den aktuellen Schneebedingungen und vom Wetter abhängig. Hier beschreiben wir Ihnen einen typischen Reiseablauf. Die Entscheidung über den genauen Ablauf treffen der Kapitän und die Expeditionsleitung auf dem Schiff.

Mi. 1.04. – In den Fjorden

Wir genießen eine landschaftlich reizvolle Kreuzfahrt. Wir steuern auf die geschützten Fjorde von Hesteyrarfjörður, Veidileysufjörður, Lonafjörður oder Hrafnfjörður zu, um dort eine Schneeschuhwanderung zum machen. Die fast unbewohnten Westfjorde liegen im entlegensten Winkel von Island. Das Naturschutzgebiet von Hornstrandir ist eines der weltweit am besten gehütetsten Reisegeheimnisse. Die Hänge und Täler der Berge und die Küste laden zu Schneeschuhwanderungen ein. Wir werden uns flexibel auf die vorherrschenden Verhältnisse einstellen. Die Westfjorde eignen sich in der Winterjahreszeit zur Beobachtung von Nordlichtern (Aurora Borealis), die hier im März und Anfang April bei guten Sichtbedingungen am Himmel zu bestaunen sind.





Do. 2.04. – Bucht von Hornvik

Wir hoffen, eine ruhige Anlandestelle in der Bucht von Hornvik, umragt von schroffen Bergen, zu finden. Hier an der Nordspitze von Island können wir mit Schneeschuhen das Gebiet erkunden. Vielleicht gelingt uns der Aufstieg zu einem Aussichtspunkt, dem bekannten Hornbjarg, eine beeindruckende hoch aufragende Felswand, die über dem Hornstrandir Naturschutzgebiet thront. Im Sommer sind die Klippen und Täler mit tausenden Vögeln bewohnt, die Fjorde bieten Momente der Stille und der Ruhe, wo nur der Polarfuchs stolz die Berge und Buchten durchstreift. Falls das Wetter eine Anlandung an der Nordspitze von Hornstrandir nicht zulässt, finden wir eine passende Alternative in der Nähe von Adalvik.

Fr. 3.04. – Unterwegs nach Snæfellsnes

Wir segeln in Richtung der Snæfellsnes Halbinsel und steuern auf unserer Reise gen Süden am grandiosen Vogelfelsen Latrabjarg vorbei. Es ist Frühlingserwachen, früh in der Saison und die Meeresvögel suchen ihre Nester auf. Wir genießen die Stunden auf See und halten Ausschau nach Orcas und anderen Walen.

Sa. 4.04. – Breidafjörður

Wir verbringen den Tag auf See im Breidafjörður und halten wiederum Ausschau nach Walen.

So. 5.04. – Rund um Snæfellsnes

Ein Tag auf See in Richtung Süden um die Halbinsel Snæfellsnes herum, bekannt durch den Vulkan Snæfellsjökull mit einer Höhe von 1.446 m, ein majestätisches Symbol der Insel Island. Es ist der höchste Berg auf der Halbinsel und der Gipfel ist von einem Gletscher gekrönt. Den (inaktiven) Vulkan kann man an klaren Tagen von Reykjavík aus sehen, eine Strecke von etwa 120 km. Der Berg ist durch den Roman „Die Reise zum Mittelpunkt der Erde“ von Jules Verne bekannt.

Mo. 6.04. – Rückreise

Frühmorgens Ausschiffung in Keflavik und Transfer zum nahegelegenen Flughafen von Keflavik. Anschließend Rückflug nach Frankfurt.

Reiseverlauf:

Die hier beschriebenen Tagesprogramme dienen nur zu Ihrer groben Orientierung. Das Reiseprogramm kann durch den Einfluss lokaler Eis- und Wetterverhältnisse beträchtlich variieren. Der Expeditionsleiter entscheidet gemäß der Verhältnisse vor Ort und wird auch ad hoc auf aktuelle Gegebenheiten und Tierbeobachtung reagieren und den Fahrplan anpassen. Flexibilität ist von größter Bedeutung auf unseren Schiffsreisen mit Expeditionscharakter. Alle Anlandungen sind vom Wetter, Verfügbarkeit von Anlandezeiten, örtlichen Landebestimmungen und Umweltschutzaufgaben der AECO abhängig. Der Fahrplan und Anlandezeiten werden über ein System der AECO vor Beginn der Saison festgelegt. Der endgültige Fahrplan wird vom Expeditionsleiter an Bord bestimmt und nach dem sicheren Ermessen des Kapitäns und den Eigenschaften des Schiffes umgesetzt. Aufgrund der hohen Treibstoffpreise behält sich der Reeder das Recht vor, die Geschwindigkeit der Schiffe zu reduzieren (z.B. Fahrt mit einer Antriebswelle). Der Gesamtcharakter der Reise und die Sicherheit von Schiff, Personal und Passagieren wird dadurch nicht beeinträchtigt.

Gummistiefel:

Wandertaugliche Gummistiefel mit Profilsohle werden unbedingt empfohlen! Tipps für Stiefel von hoher Qualität, die komfortabel sind, die Füße trocken und bei allen Anlandungen warm halten, geben wir Ihnen gerne.



Landprogramm und Fahrten mit dem Zodiac:

Geführte Landausflüge (Wanderungen, Tierbeobachtungen und Zodiacfahrten) sind im Reisepreis inkludiert. Das Programm ist vielfältig und wird allen Passagieren angeboten. Unsere Philosophie ist das aktive Naturerlebnis an Land und auf See.

Schneeschuhwandern/Wandern.

Am Anfang der Saison gibt es immer noch schneebedeckte Hügel und Berge. Schneeschuhwandern ist einfach und bedarf keiner technischen Kenntnisse. Mit dem Einsatz von Schneeschuhen kann man sich schneller und sicherer auf der Schneeoberfläche bewegen. Schneeschuhe sind für alle kostenlos an Bord erhältlich, sie passen unter alle Schuhgrößen und können in Kombination mit Wandergummistiefeln verwendet werden.

Weitere Anmerkungen:

- Die Reise findet unabhängig von der Anzahl der Reisenden unserer Gruppe statt. An Bord der Rembrandt werden maximal 33 Passagiere sein. Bordsprache ist Englisch (deutschsprachiger Lektor an Bord). Die Bordwährung ist der Euro.
- Die Anmeldung ist möglich, so lange freie Kabinen auf dem Schiff verfügbar sind.
- Es gelten die allgemeinen Reise- und Vertragsbedingungen entsprechend der AGB von Reisebüro Albrecht, sowie die separaten Rücktritts-/Annullierungsbedingungen von Oceanwide-Expeditions.
- Jeder Reiseteilnehmer wird darüber informiert, dass im Falle eines medizinischen Problems während der Reise, an Bord des Schiffes, an Land oder wo in irgendeiner Weise Kosten entstehen könnten, z.B. Arztkosten, medizinische Kosten, Rettung oder Flugzeugkosten usw. die Verantwortlichkeit beim Reiseteilnehmer/Passagier liegt. Falls nicht vorhanden, muss jeder Passagier/Reisende eine extra Auslandskrankenversicherung inkl. Transportkosten vor Beginn der Reise abschließen.

Eingeschlossene Leistungen:

- Flüge von Frankfurt nach Island und zurück (Economy Class, Basispreis nach Tarifstand 13.12.2014)
- Übernachtung / Frühstück im Hotel in Reykjavik
- Vollpension an Bord der Rembrandt van Rijn
- Alle Exkursionen mit den Zodiac-Schlauchbooten der Rembrandt van Rijn
- Expeditionsleitung (Englisch) und Vorträge (Englisch und Deutsch) der Gastlektoren an Bord der Rembrandt van Rijn
- Transfer von Reykjavik nach Ísafjörður auf das Schiff
- Steuern und Hafengebühren (Rembrandt van Rijn)
- Versicherungsschein für Pauschalreisen gemäß des deutschen § 651 BGB

Nicht eingeschlossen sind:

- Getränke und Trinkgelder an Bord der Rembrandt van Rijn
- Alle nicht im Programm aufgeführten Mahlzeiten
- Alle in Reykjavik zusätzlich geplanten Unternehmungen
- Ausgaben persönlicher Natur
- Reiseversicherungen (Reiserücktritt- und Auslandskrankenversicherung)

Anmeldung / Zahlung:

Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung von 25% des Reisepreises sowie der Preis des zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Flugtarifs fällig, da die Tickets zum Sondertarif sofort ausgestellt werden müssen. Die Restzahlung ist bis zum 31.01.2015 zu leisten.

Veranstalter: Reisebüro E. Albrecht, Bismarckstr. 6, 69469 Weinheim
in Zusammenarbeit mit Oceanwide Expeditions und der Sternwarte Weinheim

Bilder: Oceanwide Expeditions (s/v Rembrand)